



# In Fels und Firn

Mitteilungen der Sektion Amstetten

oeav-amstetten@aon.at, www.alpenverein.at/amstetten

63. Jahrgang

„02Z033001M“

September 2014

Folge 3

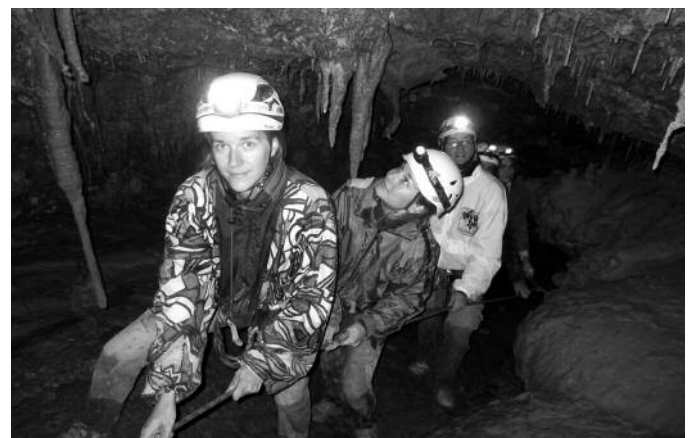
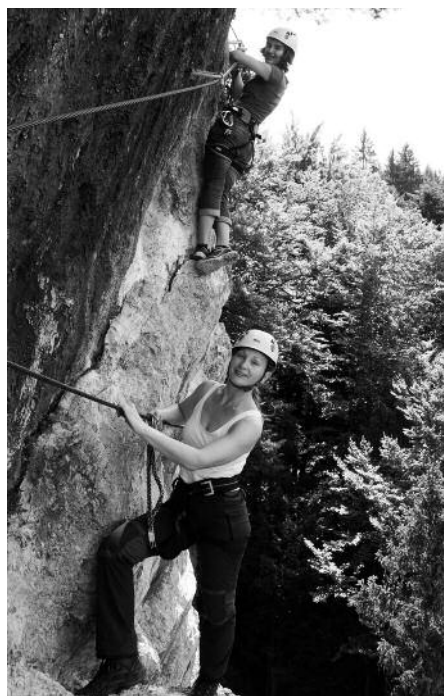
## Abenteuercamp in Windischgarsten

Das legendäre Abenteuercamp für Jugendliche bestand heuer nicht nur aus Jugendlichen sondern zum Großteil aus Erwachsenen. Von 14. bis 20. Juli stürzten sich fünfzehn wagemutige TeilnehmerInnen unter der Leitung von Bergführer Heli Steinmassl und Michi Klingenberg ins Abenteuer.

Wir eroberten Klettersteige, segelten durch luftige Höhen mithilfe von Flying Foxes und erweiterten unsere Seiltechnikenkenntnisse für Mehrseiltouren. Stolz durften wir bei strahlend schönem Wetter von Heli frisch eingebaute Kletterrouten einweihen und sogar eine Reihe von Übungsklettersteigen im Nationalpark Kalkalpen ausprobieren. Besondere Höhepunkte unserer Woche stellten die Begehung der Höhle beim Pießling-Ursprung und die Bewältigung des Salza-Canyons beim Grimming dar. Beide Aktivitäten verlangten starke Nerven, da wir uns weder durch engste Schächte, die wir sogar zum Teil blind durchklettern mussten, noch durch Sprünge in eiskalte türkisblaue Wasserbecken aus bis zu

zwölf Metern Höhe abschrecken lassen durften. Am Schluss waren wir uns alle einig: Die Woche war für alle Beteiligten ein tolles Erlebnis. Danke, Michi, für die Organisation, und auf hoffentlich noch viele weitere Abenteuercamps in Windischgarsten!

*Mona Graf*



## Sektion

### Alles Leinwand-Vorträge Saison 2014 - 2015

#### Rathausaal Amstetten

Beginn jeweils um 19:30 Uhr  
Doppeltermin auch um 17:00 Uhr

#### 07.10. Gregor Sieböck:

10 Jahre Weltenwanderer  
(Doppeltermin)

#### 21.10. Wigbert Röth:

Peru – In den Weiten der Anden

#### 13.01. Günter Wamser:

5000 km mit Pferden durch Kanada  
(Doppeltermin)

#### 27.01. Valeska Schaudy:

5 Jahre mit dem Rad um die Welt

#### 03.03. Focuswelten:

Namibia – Leben in extremer Landschaft

#### 24.03. Pascal Violo:

Indien – Mystik, Menschen, Maharadschas

#### Babenbergerhof in Ybbs

Beginn jeweils um 19:30 Uhr

#### 06.10. Gregor Sieböck:

10 Jahre Weltenwanderer

#### 20.10. Wigbert Röth:

Peru – In den Weiten der Anden

#### 14.01. Pascal Violo:

Indien – Mystik, Menschen, Maharadschas

#### 28.01. Valeska Schaudy:

5 Jahre mit dem Rad um die Welt

#### 02.03. Focuswelten:

Namibia – Leben in extremer Landschaft

Reinhold Messner  
„Leben am Limit“  
6. März 2015 in Amstetten

### Unsere Geschäftsstellen in Amstetten:

#### *Wiener Straße 34,*

MO und DO 18 - 19 Uhr,  
(MO 8.12. geschlossen)  
Tel. und Fax 07472-67788  
Mobil 0664-73666469  
Mail: [oeav-amstetten@aon.at](mailto:oeav-amstetten@aon.at)  
[www.alpenverein.at/amstetten](http://www.alpenverein.at/amstetten)

#### *Seilerei Familie Eisserer,*

Ardaggerstraße 6,  
(übliche Ladenöffnungszeiten,  
Schneesuhverleih)  
Tel. 07472-62771

## Amstettner Hütte



#### **Herbstbewirtschaftung:**

DO bis SO und an Feiertagen bis  
26. Oktober und am 11. November.  
Auf Anfrage auch wochentags  
unter Tel. 07353- 570

## Sportklettern Amstetten

### **Kletterbetrieb NEU in der Boulder- und Kletterhalle Amstetten**

Nach dem Neubau der Boulderhalle und der Erweiterung der Vorstiegs-Kletterwand starten wir am Freitag, 03. Oktober in die Klettersaison 2014/2015.

#### **Wichtige Infos:**

Zugang zur Boulder- und Kletterhalle nur mit Zugangskarte. Diese wird nach Bezahlung des Saisonbeitrages und einer Registrierung beim Hallenwart oder einem Übungsleiter erstellt und ausgehändigt. Die weiteren Infos hierzu erteilt jeder Hallenwart oder Übungsleiter.

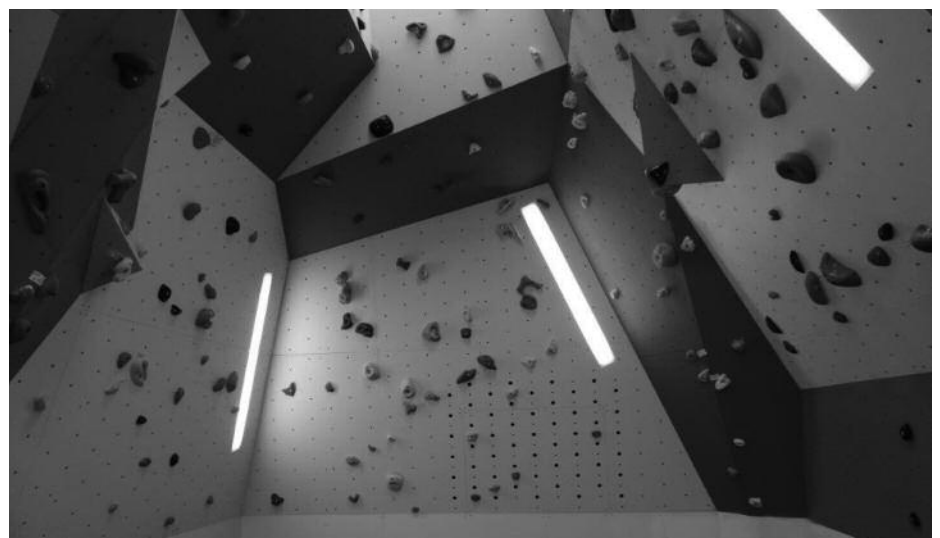
#### **Öffnungszeiten der Boulderhalle:**

MO bis FR von 15:00 – 21:00 Uhr  
SA und SO von 08:00 – 21:00 Uhr  
Unsere Öffnungszeiten der Kletterhalle und den aktuellen Saisonbeitrag finden Sie im Internet unter [www.alpenverein.at/amstetten](http://www.alpenverein.at/amstetten) Kletteranlagen.

Kinderklettern mit Betreuung für 8 bis 14 – Jährige, Indoor-Kletterkurs Einführung ins Sportklettern für Jugendliche + Erwachsene: Nur für Alpenvereinsmitglieder der Sektion Amstetten

**Info:** Petra Zöchling,  
[petrazoechling@gmx.at](mailto:petrazoechling@gmx.at)  
07475/53585

und im Internet unter [www.alpenverein.at/amstetten](http://www.alpenverein.at/amstetten) Kletteranlagen.  
Vormerken: Amstettner Klettercup  
SO 01.03.2015.



Die neue Boulderhalle in Amstetten.

## Wandergruppe Senioren Aktiv

### Leitersteig und Kleinerberg

10 Personen wanderten am 24. Mai vom Salzatal in Windischgarsten zum beeindruckenden Leitersteig. Über den Bloßboden wurde der Kleinerberg erreicht (1287 m), wo sich ein umfassender Gipfelblick auftat. Der Abstieg führte über den Schafsteig zur Einkehr am Wurbauer Kogel, später vorbei an der Sommerodelbahn zum Bahnhof. Die Rückfahrt erfolgte mit dem Zug über Selzthal und durch das wunderbare Ennstal.

### Ybbstaler Hütte

Am 15. Juni war für 16 Personen die Ybbstaler Hütte das Ziel. Eine Gruppe stieg vom Fischteich im Steinbachtal auf, während die zweite den anspruchsvolleren Weg durch den Lechner Graben wählte und zusätzlich den Noter Noter mitnahm. Dem gemütlichen Aufenthalt auf der Hütte folgte der Abstieg zum Bus und am Rückweg ein Abstecher zur romantischen Nothklamm.

### Hohenberger Gschwendthütte

Am 29. Juni gab es aus Witterungsgründen eine Ersatztour. Von Hohenberg stiegen wir auf schönen Waldsteigen zur Gschwendthütte auf. Als Zusatz gab es den Linsberg

und die Paulmauer. Nach der Einkehr und dem schönen Ausblick in die nähere Bergwelt erfolgte der Abstieg, bei dem uns der Regen überraschte.

### Umwelttour

#### Reichraminger Hintergebirge

Bei Prachtwetter ging es am 9. August mit dem Zug nach Reichraming. Eine tolle Radtour führte uns ins Kerngebiet des Hintergebirges. Dem Großen Bach entlang hatten wir schöne Blicke zu wunderbaren Badeplätzen, bewunderten die Große Klaus und stärkten uns in



der gemütlichen Klausshütte. Durch 3 besonders lange Tunnel kamen wir zur Hohen Stiege (Einstieg in den Triftsteig) und weiter zum großartigen Schleierfall. Ein kurzer Anstieg zu einer Geländekante brachte uns zum Hochschlachtbach, wo wir in einer Boding ein erfrischendes Bad nahmen. Zurück ging es zum Bahnhof und mit dem Zug über St. Valentin nach Hause.

*Johann Grabenschwiger*

## Susi's Berghummeln

Zu Dritt machten wir uns auf, um den Stadelstein und das Wildfeld zu erklimmen. Der Schwarzenstein und der Kragelschinken waren noch eine schöne Draufgabe. Eine wunderschöne Tour mit frischen Heidelbeeren als Belohnung!

*Susanne Humpel*



## Wir gratulieren...

### zum 95. Geburtstag:

Leopoldine Exel, Amstetten  
Franz Wagner, Ybbs

### zum 94. Geburtstag:

Franz Strasser, Amstetten

### zum 93. Geburtstag:

Gottfried Högl, Amstetten

### zum 89. Geburtstag:

Herbert Sinn, Amstetten

### zum 87. Geburtstag:

Ingrid Schabetzberger, Ulmerfeld-Hausmening  
Ing. Andreas Habsburg-Lothringen, Wallsee  
Leopold Ströger, Amstetten

### zum 86. Geburtstag:

Franz Hieslmayr, Blindenmarkt

### zum 85. Geburtstag:

Kom.Rat Otto Schüller, Amstetten

### zum 80. Geburtstag:

Hermann Ströbitzer, Haag  
Felizitas Reichenpfader, Mauer-Öhling  
Maria Graf, Wels

### zum 75. Geburtstag:

Erika Kienbacher, Amstetten  
Irmgard Schaufler, Amstetten  
SR Ing. Günter Gieber, Amstetten  
Karl Sonnleitner, Amstetten  
Ingrid Röck, Amstetten  
Josef Freisleben, Amstetten  
Max Hinterberger, Wallmersdorf  
Hermann Stiefelbauer, Krenstetten  
DI Gerhard Köhler, Ybbs  
Anna Mevec, Blindenmarkt

### zum 70. Geburtstag:

Rosa Kammleithner, Amstetten  
Ursula Schmölzer, Amstetten  
Mag. Wolf Gattringer, Amstetten  
Josef Pichlmayr, Ardagger Stift  
Dr. Helmut Grünling, Leonding  
Liselotte Birgl, Ybbs

## Wir trauern um...

Hans G. Waldmüller, Amstetten  
Karl Rechberger, Amstetten  
Hans Mayrhofer, Graz  
Ilse Temper, Ybbs  
Robert Gaizenauer, Neuhofen  
Rupert Aigner, Steinakirchen/F.

## Neumarkt Wieselburg Ybbs

Unsere Sommeraktivitäten sind bis jetzt sehr gut verlaufen. Bei der Radwoche „Wein & Kultur im Weinviertel“ haben 17 Teilnehmer von Mistelbach aus Sylvaner-, Veltliner-, Blauburger-Radweg und weitere Routen befahren. Burg Kreuzenstein, Poysdorf, Falkenstein, Aspern, Gaweinstal, Nieder- u. Obersulz, Neusiedl/Zaya, Reintal, Herrnbauergarten und viele weitere reizvolle Örtlichkeiten haben wir dabei erreicht und zahlreiche Kulturdenkmäler und Kellergassen gesehen. Der Buschberg (491m) wurde mit dem



Rad erklommen und zum Abschluss von Bisamberg aus die Donauinsel befahren – 407 Kilometer, insgesamt 24 ½ Stunden.

Bei der Veranstaltung „Klettersteige für Einsteiger“ haben sich für das Abenteuer Beisteinmauer 7 Teilnehmer eingefunden.

Nach dem Übungsklettersteig (15 Hm, C) ist es am Hetschi-Klettersteig (65 Hm, B/C) über die Plattform und am Karin-Klettersteig (75 Hm, C) zum Gipfelkreuz (632 m) gegangen. Nach dem Abstieg (A/B) waren nach der Mittagspause weitere Routen geplant. Die Kraft der Sonne hat nach der 63 m langen Nepal-Brücke unseren Ambitionen ein vorzeitiges Ende gesetzt. Dieser von den Naturfreunden angelegte Übungsklettergarten ist sehr schön und durchaus herausfordernd.

An der **Bergwoche vom 14. bis 19.7.** in Zakopane/Polen haben 14 Personen teilgenommen. Beeindruckend die Touristenströme in der Stadt und bei den Wanderungen in der Hohen Tatra. "Der Giewont zur Linken, die Gubałówka zur Rechten



und in der Mitte der Regen", urteilte einst mit humorvoller Resignation der polnische Schriftsteller und Tatra-Liebhaber Kornel Makuszyński (1884-1953) über Zakopane. Wir haben die gleiche Erfahrung gemacht. Täglich hat sich der Regen eingestellt und es gab ausgiebige Gelegenheit die Ausrüstung zu testen. Nach den jeweils sehr interessanten Touren war der Wellness-Bereich des Hotels der willkommene Ausgleich.

Ebenfalls kein Wetterglück hatten wir mit der Tour auf das **Große Wiesbachhorn** vom 23.-24.8. Wegen des Schlechtwetters musste abgesagt werden. Geplanter Ersatztermin: 4.-5.10.

*Hans Dorninger*

## Sportklettern Haag

**Gold und Silber für Haager Klettermädel bei den österr. Meisterschaften im Sportklettern**

Endlich war es soweit: Platz 1 und 2 beim Bundesjuniorcup in der Jugend B (U16) gingen nach Haag!!

Am 21./22. Juni fand in Dornbirn der Bundesjuniorcup im Sportklettern in der Disziplin Vorstieg statt.

Nachdem es immer eine Herausforderung ist bei den österr. Meisterschaften sein Können unter Beweis zu stellen, gelang es diesmal Eva Maria Hammelmüller den ersten Rang in der Gruppe Jugend B (U16) zu erklimmen. Knapp dahinter holte Laura Stöckler die Silbermedaille. Komplettiert wurde der großartige

Erfolg auch durch die Spitzenplatzierungen der jüngsten Teilnehmerinnen: Bei den Kindern (Jahrgang 2003/2004), die heuer zum ersten Mal an dieser Großveranstaltung teilnehmen durften, holte Edith Leitner Silber und Lena Losinskyj die Bronzemedaille. Alle vier Athleten, die für den Alpenverein Amstetten-Haag starten, erreichten somit einen der begehrten Plätze auf dem Podest. Nachdem die A Cup Bewerbe 2014 in der Jugend B sowohl im Vorstieg als auch im Bouldern abgeschlossen sind, beendet Laura Stöckler (Jahrgang 1999) in beiden Disziplinen diese erfolgreiche Saison mit Platz 1, Eva



Hammelmüller (Jahrgang 2000) belegt im Vorstieg im österreichweiten Ranking Platz 3 und im Bouldern Rang 4.

**Gratulation an die Athleten und an den Trainer Gerhard Krenn!!!**

## Steinakirchen

### Hochseilgarten Buchenberg

Am 15. Juni fuhren wir von Steinakirchen nach Waidhofen. Ziel war der Hochseilgarten Buchenberg. Nach kurzer Einschulung bestiegen 9 mutige Mitglieder den Hochseilgarten in schwindelerregenden Höhen. Das abwechslungsreiche Areal von Hängebrücken, Schwebebalken, Flying Fox usw. machte Jung und Alt sehr viel Spaß. Nach Absolvierung des gesamten Hochseilgartens starteten wir nach kurzer Stärkungspause eine zweite Runde. Die Zeit verging wie im Flug und schreit nach baldiger Wiederholung.

### Grüntalkogel-Überschreitung

Bei sehr schönem Wetter wanderten 12 Personen auf den Grüntalkogel. Nach der Bergmesse mit Pfarrer Johann Wurzer, an der sehr viele Leute teilnahmen, ging es zur Burg Plankenstein. Nach Kaffee und Kuchen ging es wieder zurück ins Tal.

### Raxalpe – Teufelsbadstubensteig

Am 06. Juni starteten wir eine Tour auf die Raxalpe. Vom Weichtalhaus gingen wir über die „Schönbrunner – Stiege“ ins Große Höllental zum Teufelsbadstubensteig. Der relativ leichte Klettersteig ist ein uralter Jagdsteig, den Erzherzog Johann im Jahre 1802 anlegen ließ. Am Ende der Versicherungen stiegen wir



weiter zum Wachthüttelkamm und von dort hinauf zum Ottohaus. Nach einer Stärkung gab es noch ein Fotoshooting mit unseren neuen Steinakirchner Vereinsleiberl.

### Familienwanderung im Höllengebirge

Da die Wettervorhersage für Montag nicht sehr gut war, starteten wir mit einem Tag Verspätung, am 15. Juli die 2-tägige Wanderung ins Höllengebirge. Trotz starkem Regen bei der Feuerkogel Seilbahn wagten wir die Fahrt auf das Hochplateau. Oben angekommen änderte sich das Wetter schlagartig und der blaue Himmel kam zum Vorschein. Mit großer Freude über den vielversprechenden Wetterumschwung waren wir in etwa einer Stunde am Gipfel des Alberfeldkogels (1707m) und dem beeindruckenden Europakreuz. Von dort ging es weiter zur Rieder Hütte (1760m). Dort angekommen stärkten wir uns von der Tour und auch das Lager wurde sofort inspiziert. Während die Kinder Holz für das Lagerfeuer sammelten,

nutzten einige von uns die Zeit, um den Gipfel des großen Höllkogels (1862) zu besteigen. Am Abend saßen wir gemütlich beim Lagerfeuer und grillten Würstel und Steckerbrot. Nach dem erholsamen Schlaf auf der Hütte stiegen wir am nächsten Tag zur Feuerkogel Seilbahn ab.

*Elisabeth Sonnleithner*



## Blindenmarkt

### Berg“woche“ vom 28. – 30. Juli

Das Wetterglück war uns heuer nicht so hold wie voriges Jahr. Kurzfristig mussten wir umplanen, um wenigstens auf das Mosermandl zu kommen. Also reisten wir – zwölf Optimisten – in den Naturpark Riedingtal an. Nach der Einquartierung in der Schliereralp wanderten wir auf dem Almenweg zur Örgenhiashütte im Talschluß. Dienstag früh stiegen wir zur neu erbauten Franz-Fischer-Hütte auf und nach kurzer Rast machten wir uns auf den Weg zum Mosermandl. Vorbei am Essersee erreichten wir bald den „Südgrat“. Mit vielen Kehren, immer steiler werdend und mit einigen leichten Kletterstellen stiegen wir Richtung Gipfel. Leider nahm uns dichter Nebel jede Aussicht. Die Gipfelrast war entsprechend kurz, so machten wir uns an den interessanten Abstieg durch die versicherte Nordschlucht. Bald war der Fuß des Gipfelaufbaues erreicht und hier nahmen wir - noch immer im dichten Nebel – mangels eingehender Orientierung und auch fehlender Wegeanschriften einen falschen Weg. Langsam besserte sich das Wetter und die Sicht, so war nach ca. 400 Höhenmeter Abstieg bald klar, dass wir nicht Richtung Fischer-Hütte unterwegs waren. Also Umkehr und neuerlicher Aufstieg zur Wegteilung. Dort angekommen war



nun aufgrund der guten Aussicht der richtige Abstieg einsehbar und leicht zu finden. Noch ein steiler Abstieg in die Windischscharte, den Faulkogel immer direkt vor uns, erreichten wir endlich den Zaunersee. Etwas müde, aber auch glücklich über den guten Ausgang unserer verlängerten Bergtour kamen wir zur Fischer-Hütte. Dass uns diesmal das Abendessen besonders gut schmeckte, ist wohl klar. Die Wetterzeichen des Dienstag-nachmittags und auch der Wetterbericht verhießen für den Mittwoch und Donnerstag nichts Gutes. Weil es aber nach dem Frühstück noch passabel ausschaute, peilten wir das Haselloch an. Doch schon nach einer halben Stunde setzte intensiver werdender Regen ein, der uns beim Ilgsee zur Umkehr bewegte. Wieder bei der Hütte war erst

einmal trocken angesagt, dann kurze Beratung mit dem Ergebnis Abbruch der Bergwoche. In einer Regenpause nach dem Mittagessen stiegen wir ab und reisten heim. Aber wir kommen wieder in diese herrliche Bergwelt der Radstätter Tauern!

*Franz Weidinger*

### Ein Sommermorgen auf dem Rindfleischberg, 3. August

Naturschutzwart Richard Günther führte uns auf die sommerlichen Wiesen des Rindfleischberges gegenüber von Pöchlarn. Eine schon seltene vielfältige Flora, die man nur auf Magerwiesen antrifft, war der Lohn für das frühe Aufstehen. Eintönig dagegen manche Fettwiese. Nebenbei entdeckten wir auch noch einen Anschnitt des eiszeitlichen Donaufers, ca. 100 Höhenmeter über dem heutigen Strom.

### Osttirol

Ein Wanderausflug nach Osttirol führte uns in das Defreggental, auf den Hochstein bei Lienz und auf der Heimfahrt zum Jägersee im Kleinartal.

**Halbtages-Wanderungen:** Vordere Tormäuer, Matrassteig, Fischersteig in der Erlaufschlucht, Rundwanderung Mitterbach – Erlaufsprung – Brunnsteinalpalm – Gemeindealpe.

*Hans Holzapfel*



## Neuhofen

Durch die wechselhafte Wetterlage im heurigen Sommer, konnten wir unsere Bergwoche nur in verkürzter Form genießen. 12 Personen ließen sich von der Wettervorhersage aber nicht abhalten und reisten mit der ÖBB und dem Bus entspannt in das schöne Brandnertal in Vorarlberg an. Die Lünerseebahn brachte uns zum Stützpunkt, der Douglasshütte. Dichter Nebel nahm uns die Aussicht über den Lünersee zu den umliegenden Gipfeln, wie zum Beispiel Saulerkopf, Kirchleinspitze und Drusenfluh.

Am nächsten Morgen begrüßte uns die Sonne und so konnten wir den Anstieg zur Totalphütte und weiter



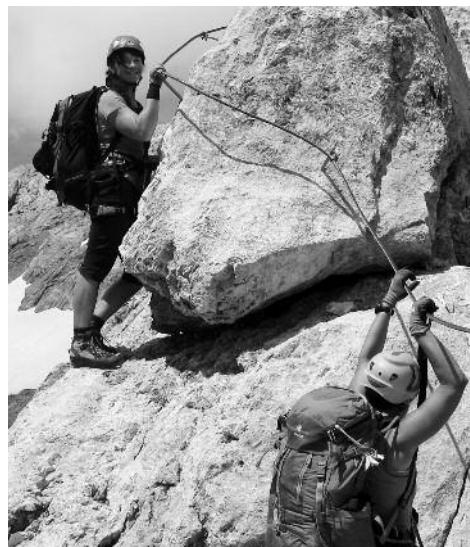
auf die Schesaplana (2966m), dem Hauptgipfel vom Rätikon, genießen. Am Rückweg machten wir noch die große Lünerseerunde. Die Vorhersage für die nächsten Tage war nicht einladend, sodass wir am Dienstag die Heimreise antraten.

*Sepp Rosenthaler*

Bei strahlendem Sonnenschein starteten wir (Petra, Susi, Maria und Albert -Alpenverein Neuhofen/Y) am 08. August die Klettersteigtour auf den Hochkönig 2941m. Selten vereint ein Klettersteig so viel Attribute wie Schönheit, Schwierigkeit, Abwechslung, Ausgesetztheit, Höhenlage und landschaftliche Reize.

Nach insgesamt 7 Stunden Geh- und Kletterzeit erreichten wir das Matrashaus. Bei herrlichem Sonnenuntergang genossen wir den kühlen Sommerabend. Der Abstieg folgte über die Mitterfeldalm und über den Almenweg zum Dientner Sattel.

*Petra Zöchling*



## Viel zu früh schlug die Stunde, die ihn aus unserer Mitte nahm

Mit Robert Gaizenauer verlieren wir einen Menschen, einen begeisterten Bergkameraden, einen guten Freund. Stets stand er mit seinem Wissen und seiner Bergerfahrung allen zur Seite und war durch seine freundliche, menschliche Art sehr beliebt. Er liebte auch die Natur, die Berge und die Gemeinschaft. Für den Alpenverein war er über viele Jahre unermüdlich im Einsatz, wenn es um Mithilfe bedurfte, ob im Vorstand oder beim Ausschneiden des Weges auf dem Hochkogel, wenn wieder viele Bergfreunde am 1. Mai von seinem Haus weg hinauf wanderten zur alljährlichen Bergmesse. Ein guter, edler Bergkamerad, der mit uns gelebt und viele gemeinsame Bergtouren gemacht hat, kann uns nicht genommen werden. Er lässt eine leuchtende Spur zurück.

***Unvergessen bleibst Du, lieber Robert Gaizenauer.***



## Haag

**24. Mai 2014,**

### **Radausflug-Kamptalradweg**

Bei schönem Wetter führen wir von Haag mit dem Autobus nach Gars am Kamp. Von Gars mit dem Rad über Schönberg-Langenlois-Hadersdorf. Weiter über Gobelsburg-Krems-Dürnstein. Mit der Radfahre nach Rossatz-Rührsdorf. Fahrtstrecke 55 km, Abschluss beim Heurigen Pulker. 25 Teilnehmer

**21. Juni 2014**

### **Wanderung Filzmoos-Unterhofalm**

Mit dem Autobus führen wir um sechs Uhr früh nach Filzmoos-Unterhofalm. Wanderung zum Almsee, weiter den Linzer Weg zur Hofpürghütte, 1.703m. Abstieg zur Unterhofalm, sowie gemütlicher Abschluss. 26 Teilnehmer

**5.-12. Juli 2014**

### **Wanderwoche im Zillertal**

Anreise von Haag nach Salzburg, Zell am See, Besuch der Krimmler Wasserfälle, Gerlospass, Zell am

Ziller, Mayrhofen. Hintertuxer Gletscher, mit der Seilbahn zum Tuxer-Ferner-Haus 2.270m, Abstieg durch das Weitental nach Hintertux. Von Breitlahn zur Berliner Hütte, 2.042m und zurück. Mit der Ahornseilbahn zur Bergstation, Wanderung von der Karl- zur Edelhütte, Aufstieg zur Ahorn Spitze, 2.973m, Abstieg zur Bergstation. Vom Schlegeis Stausee zur Olperer Hütte, 2.388m und retour. Nach einer schönen Wanderwoche im herrlichen Zillertal führen 24 Teilnehmer wieder zurück in die Heimat. *Franz Wiesmayr*

## Touren- und Veranstaltungsprogramm

### Blindenmarkt:

- 14.9. Bergmesse der Ortsgruppe in der Kirche zu Radmer
- 14.9. Familienwanderung „Opponitzer Schluchtenweg“
- 21.9. Kleiner Buchstein, Gesäuse
- 5.10. Kaiserschild, 2084m + Hochkogel, 2105m. Als Bergwanderung oder Klettersteigtour
- 18.-19.10. Bergwanderung vor dem Hüttenschluss
- 9.10. Wachau: Panoramaweg Spitzer Graben

Infos bei Hans Holzapfel:  
07473-6443

### AV-Fotogruppe Blindenmarkt:

- 27.9. Fotowanderung
- 22.11. Fotoworkshop in Wien

Info bei Franz Weidinger  
(franzweidinger@aon.at)

### Susi's Berghummeln:

- 28.9. Zeiritzkampel und Lannerspitz. Abfahrt 6 Uhr

Info bei Susi Humpel:  
0664/6393439

### Steinakirchen:

- 20.-21.9. MTB Freeride in Saalbach/Hinterglemm
- 28.9. Hintere Tormauer
- 12.10. Zellerrain – Brunnsteinalm Neues Terzerhaus/Gemeindealpe
- 26.10. Fit geh mit: Familienwanderung
- 25.9., 30.10., 27.11. Jugend II - Wanderungen

Infos bei: Elisabeth: 0676/7241608  
Fredi: 0664/5558158  
Bernhard: 0660/5298477  
Hannes: 0664/8339979  
Facebook: Alpenverein Ortsgruppe Steinakirchen

### Neumarkt, Wieselburg, Ybbs:

- 26.10. Höllengebirge – Hochlecken Aufstieg von der Taferlklaus zum Hochleckenhaus
- 16.11. November: Leopoldi-Wanderung auf den Goganz Start in Gresten (Parkplatz beim Sparmarkt) um 12 Uhr

Infos bei Johann Dorninger:  
Tel. 0664/5630042  
Mail: dorninger.hans@aon.at

### Neuhofen:

- 4.10. Grüntalkogelhütte
- 7.11. Jahreshauptversammlung im Vereinslokal Gürtler

Infos bei Sepp Rosenthaler:  
07475/53774  
0664-8295481

### Senioren aktiv:

- 28.9. Johnsbacher Höhenweg
- 12.10. Johannesweg im Mühlviertel
- 9.11. Genusswanderung auf den Bisamberg

Auskünfte bei Franz (07472/29037) und Hans 0664/4749107

### Haag:

Herbstwanderung im Oktober: Von Schwallenbach-Teufelsmauer-Ruine Hinterhaus nach Spitz. Termin wird noch bekannt gegeben.

Infos bei Franz Wiesmayr:  
0650/42 27 380



**IMPRESSUM:** In Fels und Firm, Mitteilungen der Sektion Amstetten des Österreichischen Alpenvereines. Erscheint 4x jährlich. Medieninhaber und Herausgeber: Alpenverein Amstetten, ZVR-Zahl 554647865, Geschäftsführer: Franz Weidinger, Layout: Christoph Eppensteiner, alle 3300 Amstetten, Wiener Str. 34. Ausrichtung des Blattes: Mitteilungsblatt für Sektionsmitglieder. Herstellung: Druckerei Queiser